

<p>vom 21. November 2024</p> <p>im DGH Erkshausen Beginn 20:00 Uhr – Ende 22:04 Uhr Unterbrechungen: - keine -</p>	<p>Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern: 2 bis 6 (i. W. zwei - sechs)</p> <p> Ortsvorsteher</p> <p> Schriftführerin</p>
---	--

Anwesend:

Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Schade, Hermann (Ortsvorsteher)
2. Deist, Lena (Schriftführerin)
3. Franz, Jörg
4. Jäger, Gerhard
5. Möller, Christian
6. Köberich, Ralf

b) nicht stimmberechtigt:

1. Mechthild Müller, UBR
2. Marcus Weber, Bürgermeister
3. Herr Heckeroth
4. Herr Rössing

Es fehlten:	Grund:	b) unentschuldigt:
a) entschuldigt		
Dagmar Stenzel	--	--
--	--	--

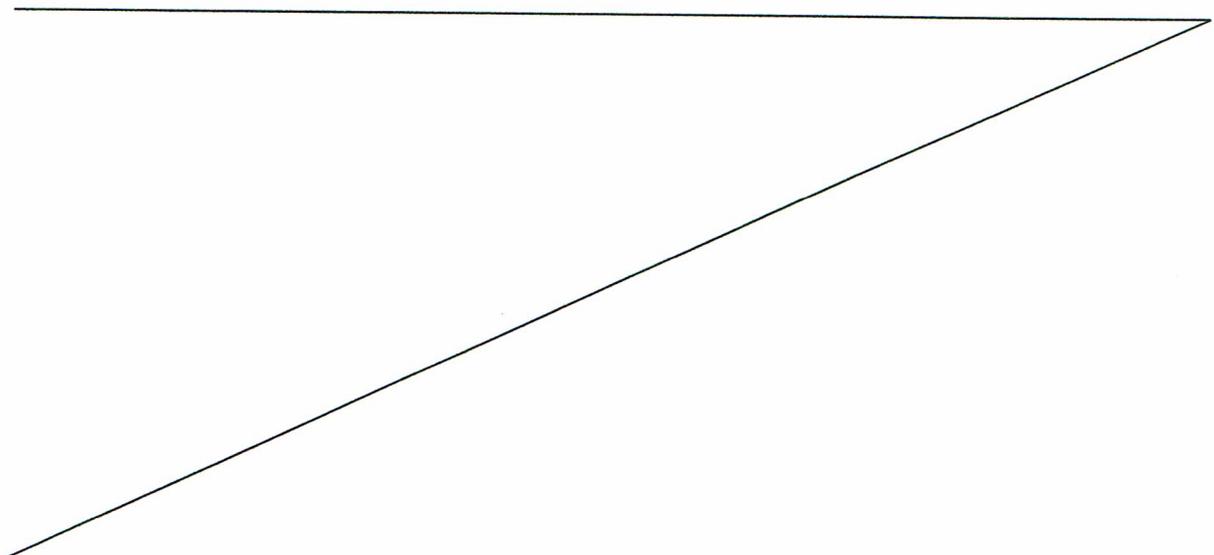
Seite: 2

Tagesordnung:

Siehe beiliegende Einladung mit Tagesordnung!

Bei Feststellung der Tagesordnung ergaben sich keine Änderungen:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.



Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Öffentliche
Bekanntmachung
der Stadt



Rotenburg a. d. Fulda - Erkshausen

Einladung

Zu der am **Donnerstag den 21 November 2024 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Erkshausen**, Hauptstraße 5 stattfindenden öffentlichen 18. Sitzung der laufenden Legislaturperiode des Ortsbeirates Erkshausen lade ich hiermit ein.

Die Tagesordnung gebe ich nachstehend bekannt

1. **Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Form und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates.**
2. **Feststellung der Tagesordnung.**
3. **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2025 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda**
4. **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Investitionsprogrammes 2024- 2028 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda**
5. **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Haushaltssicherungskonzept 2025 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda**
6. **Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2025 mit Erfolgs- und Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan für die Stadtwerke Rotenburg a. d. Fulda**
7. **Austausch zu der Frage: wie stellen wir uns als Ortsbeirat für die Wahl 2026 auf. (Anzahl der Ortsbeiratsmitglieder Fünf oder Sieben?)**
8. **Verschiedenes**

gez.
Hermann Schade Ortsvorsteher

Protokoll und Beschlüsse

Zu Punkt 1:

Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates Erkshausen

Die Ortsvorsteher Hermann Schade stellt fest, dass zu der achtzehnten Sitzung der laufenden Legislaturperiode form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Die Einladung zu dieser Sitzung wurde am 08.11.24 zugesandt. Es sind 6 Ortsbeiratsmitglieder anwesend.

Da die erste Schriftführerin, Dagmar Stenzel, nicht anwesend ist, bittet der Ortsvorsteher die zweite Schriftführerin, Lena Deist, das Protokoll für die heutige Sitzung zu schreiben.

Zu Punkt 2:

Feststellung der Tagesordnung

Die Frage, ob Einwände gegen die heutige Tagesordnung bestehen, ergab keine Änderungen.

Zu Punkt 3:

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2025 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda

Der Bürgermeister erläutert, warum die Grundsteuererhöhung nötig ist. Dies macht er an den Beispielen deutlich, die unter Rotenburg.de (Grundsteuerreform) abgerufen werden können. Hierbei berechne sich die Grundsteuer anhand der reinen Quadratmeterzahl. Dies sei bei neueren Häusern schon länger der Fall, wodurch diese, im Vergleich zu älteren Häusern, bereits mehr zahlen würden. Somit würden die älteren Häuser nun nachziehen, was einzelne Hausbesitzer treffen würde, die viele Jahre weniger Steuern bezahlt hätten.

Erst am 05.12.24 würde der Haushaltsplan feststehen, wenn die Fraktionen darüber entscheiden. Sollte dort die Genehmigung stattfinden, könnten sich auch die Orte selbst Angebote bei Firmen einholen, um den Bearbeitungsprozess zu beschleunigen.

Beschlussfassung:

5 Ja

0 Nein

1 Enthaltung

Zu Punkt 4:**Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Investitionsprogrammes 2024-2028 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda**

Das Investitionsprogramm sieht keine neue Heizung im DGH Erkshausen vor. Aufgrund des Alters ist jedoch nicht auszuschließen, dass diese in den kommenden Jahren nicht mehr funktionsfähig ist. Diesbezüglich versichert der Bürgermeister, dass diese Anschaffung dann unter den „Unterhaltungstitel“ falle und somit eine Lösung gefunden werde.

In Bezug auf die Ausbesserungen der Johann-Grössel-Straße kam die Forderung des Ortsbeirates auf, dass die Ausbesserungen nachhaltiger stattfinden sollten. Dies wurde zur Kenntnis genommen, jedoch wurden seitens der Stadt auch die immensen Kosten (mind. 100 Euro pro Quadratmeter) betont.

Hinsichtlich des Wiegehäuschens an der Kirche gibt es den Vorschlag des Bürgermeisters, einen Vorort-Termin mit dem zuständigen Denkmalschutz zu vereinbaren, bei dem er anwesend ist, um einen möglichen Kompromiss für die Sanierung zu finden. Zusätzlich soll das Landesdenkmalamt in Kenntnis gesetzt werden, um einen möglichen Zuschuss beantragen zu können. Der Ortsvorsteher möchte das Projekt aber zusätzlich im Zuge der Dorfentwicklung einbringen.

Beschlussfassung:

5 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

Zu Punkt 5:**Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Haushaltssicherungskonzept 2025 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda**

Beschlussfassung:

5 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

Zu Punkt 6:**Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2025 mit Erfolgs- und Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan für die Stadtwerke Rotenburg a. d. Fulda**

Die erhebliche Kostensteigerung des Abwassers begründet die Stadt insofern, dass die letzten Jahre kein Anstieg zu verzeichnen war, da mit dem „Guthaben“ der letzten Jahre gehaushaltet wurde. Nun würden jedoch

erhebliche Mehrkosten anfallen, vor allem im Bereich der Anschaffung von Chemikalien sowie Sanierungen, die zu tätigen wären.

Dem Einwand des Ortsbeirates, dass Besitzer größerer Grundstücke benachteiligt würden, entgegnete die Stadt mit einer Alternative. Und zwar könnten sich diese Besitzer Wirbelsysteme anschaffen, welche als Wasserspeicher dienen, sodass das Wasser danach versickern könne. Diese Systeme könne man nicht nur kaufen, sondern auch selber bauen.

Beschlussfassung:

5 Ja

0 Nein

1 Enthaltung

Zu Punkt 7:

Austausch zu der Frage: wie stellen wir uns als Ortsbeirat für die Wahl 2026 auf.

Der endgültige Beschluss dazu wird im Januar folgen. Stand jetzt möchte der Ortsbeirat aber wieder durch sieben Mitglieder vertreten werden. Bis jetzt sind folgende Personen bereit, sich aufstellen zu lassen: Lena Deist, Ralf Köberich, Dagmar Stenzel, Christian Möller, Martin Köberich, Florian Kern und Marco Boley.

Zu Punkt 8:

Verschiedenes

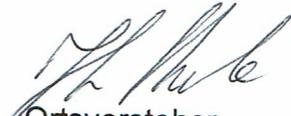
Der Bürgermeister präsentiert die neue Struktur der Stadtverwaltung, welche ab 01.01.25 anhand eines Organigramms auf der Homepage der Stadt einzusehen ist. Hier werden bestimmte Ansprechpartner und Abteilungsleiter für jeden Bereich dargestellt. Es soll weg von Fachbereichen und -diensten, hin zu Abteilungen (5 Stück) gehen. Auch die Raumaufteilung in Rotenburg wird diesbezüglich eine Veränderung erfahren.

Eine Nebenstraße parallel zum Schwarzen Stock ist aufgrund von Baumfall nicht mehr befahrbar. Hier soll ein Termin mit Herrn Dr. Siegel gemacht werden, da dies Stadtwald ist.

Die Hauptstraße nach Dankerode soll voraussichtlich Mitte Dezember freigegeben werden und im Frühjahr sollen dann noch Restarbeiten folgen.

Die Problematik, dass die Schulkinder in Dankerode mit dem Taxi nach Hause gebracht werden, soll kommendes Jahr behoben werden. Es soll im neuen Jahr wieder ein Bus laut NVV fahren, der eine Wendemöglichkeit oberhalb von Dankerode zur Verfügung gestellt bekommt.

Erkshausen, den 21.11.2024



Ortsvorsteher



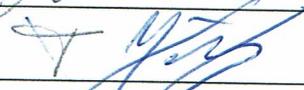
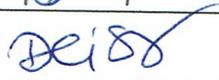
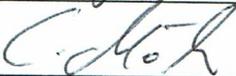
Schriftführerin

Verteiler:

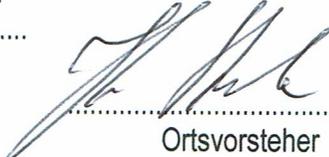
- Stadtv. Rotenburg a.d. Fulda
- Schade, Hermann
- Deist, Lena
- Stenzel, Dagmar
- Franz, Jörg
- Jäger, Gerhard
- Möller, Christian
- Köberich, Ralf

Anwesenheitsliste

der Sitzungsgelder anlässlich der Sitzung des Ortsbeirates
im Stadtteil **Erkshausen**

Lfd. Nr.	Name	Sitzung am	Bestätigung der Anwesenheit durch Unterschrift	Betrag in Euro	Bemerkungen
1.	Schade, Hermann Ortsvorsteher	21.11.24			
2.	Jäger, Gerhard	21.11.24			
3.	Franz, Jörg	21.11.24			
4.	Lena Deist	21.11.24			
5.	Ralf Köberich	21.11.24			
6.	Stenzel, Dagmar	entschuldigt			
7.	Möller Christian	21.11.24			

Die Auszahlung des Sitzungsgeldes erfolgt an
 Rotenburg a. d. Fulda, Stadtteil Erkshausen, den



 Ortsvorsteher